

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Lars Düsterhöft (SPD)**

vom 30. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. November 2020)

zum Thema:

Zukunft des Kiezklubs KES in Oberschönevide

und **Antwort** vom 23. November 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Nov. 2020)

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales

Herrn Abgeordneten Lars Düsterhöft (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/25526
vom 30. Oktober 2020
über
Zukunft des Kiezklubs KES in Oberschönevide

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Über welche Räume verfügt aktuell der Kiezklub KES in Oberschönevide?

Zu 1.: Dem KIEZKLUB KES stehen lt. Mitteilung des Bezirksamts Treptow-Köpenick von Berlin aktuell drei Räume im Haus D zur Verfügung, die als Gruppen-, Keramik- und Bewegungsraum genutzt werden. Weiterhin nutzt der KIEZKLUB eine 3-Zimmer-Wohnung in der Plönzeile 4, in der sich das Büro der KIEZKLUB-Leitung, das Ehrenamtsbüro sowie ein Beratungsraum, Küche und WC befinden. Dem KIEZKLUB KES wird nach einem Umbau im Haus C ein Veranstaltungssaal zur Verfügung stehen. Dieser Umbau wird zurzeit von der Serviceeinheit Facility Management (SE FM) des Bezirks umgesetzt.

2. Zu wann musste der Kiezklub KES seine Räumlichkeiten im Haus C der Schule An der Wuhlheide räumen und welche alternativen Räumlichkeiten wurden stattdessen dem Kiezklub zur Verfügung gestellt, um die Angebote - unabhängig von den aktuellen Beschränkungen durch die Covid 19-Pandemie - aufrecht erhalten zu können?

Zu 2.: Der Umzug erfolgte am 08.10.2020 in das Haus D und in die o. a. Wohnung. Ursprünglich sollte der Umzug in der ersten Sommerferienwoche durchgeführt werden, musste durch die SE FM allerdings leicht verschoben werden, so dass der Umzug des KIEZKLUB Anfang Oktober 2020 erfolgreich stattfinden konnte.

3. Seit wann besteht der Mietvertrag für die Wohnung in der Plönzeile 4, deren Räume durch den Kiezklub KES genutzt werden sollen?

Zu 3.: Der Mietvertrag besteht seit dem 01.10.2018.

4. Wie hoch ist die monatliche Miete für die angemietete Wohnung in der Plönzeile 4?

Zu 4.: Die monatliche Miete beträgt derzeit 695,00 EUR.

5. Ist es richtig, dass die ehemals vom Kiezklub KES im Haus C genutzten Räumlichkeiten, bedingt durch die Verzögerung des Umbaus vom Haus C bis voraussichtlich Ende 2021, länger genutzt hätten werden können? Wieso wurde es dem Kiezklub KES nicht ermöglicht, die ursprünglichen Räumlichkeiten im Haus C der Schule An der Wuhlheide länger zu nutzen?

Zu 5.: Eine Nutzung der Räumlichkeiten durch den Kiezklub KES bis Ende 2021 ist nicht möglich. In Abhängigkeit vom Zeitpunkt der Erteilung der Baugenehmigung werden hier im Sommer 2021 die Abbruch- und Entkernungsarbeiten nebst Schadstoffsanierung beginnen. Bauvorbereitend müssen hier jedoch noch Bauwerksuntersuchungen durchgeführt werden.

Gegenwertig werden im Anbau des Hinterhauses für den Kiezklub ein zusätzlicher Veranstaltungsraum mit Küche und sanitären Anlagen hergerichtet. Diese werden Ende 2020 / Anfang 2021 fertiggestellt.

6. Welche alternativen Standorte wurden geprüft, um dem Kiezklub KES eine dauerhaft neue Heimat zu geben? Was sprach gegen diese Alternativen bzw. was müsste erfolgen, damit der Kiezklub KES an einem der geprüften Standort eine neue Heimat finden könnte?

Zu 6.: Lt. Mitteilung des Bezirksamts Treptow-Köpenick von Berlin ist dem für die Kiezclubs zuständigen Amt für Soziales nicht bekannt, dass ein neuer Standort für den KIEZKLUB KES gesucht wird.

Künftig werden dem KIEZKLUB drei verschiedene Flächen am Campus Plönzeile zur Verfügung stehen (Räume im Vorderhaus, ein Veranstaltungsraum und die Wohnung gegenüber). Perspektivisch wird zudem die Stadthalle, welche zurzeit noch als Schulmensa genutzt wird, für den KIEZKLUB hergerichtet. Daher ist das KES sowohl im Hinblick auf den Standort in der Nachbarschaft als auch hinsichtlich der räumlichen Gegebenheiten bestens geeignet für die Angebote des KIEZKLUBs und dessen Ehrenamtliche und Gäste. Abgesehen von den aktuellen pandemiebedingten Einschränkungen können im KES perspektivisch wieder sämtliche Gruppen und Kurse ihre Angebote fortsetzen und auch Veranstaltungen können wieder stattfinden.

Nach den langen Zeiten der Umbrüche und Zwischenlösungen sollte nun eine Konsolidierung und Beständigkeit eintreten, sodass ein erneuter Umzug von Seiten des Amtes für Soziales nicht angestrebt wird.

Berlin, den 23. November 2020

In Vertretung

Alexander F i s c h e r

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales